

Hannover, 15.06.2026

Die **BUNDESANSTALT FÜR GEOWISSENSCHAFTEN UND ROHSTOFFE (BGR)** sucht Sie als
Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)
im Projekt „BioPlat“

Wir sind die zentrale geowissenschaftliche Beratungseinrichtung der Bundesregierung mit Hauptsitz in Hannover und zwei weiteren Dienstsitzen in Berlin-Spandau und in Cottbus. Als geowissenschaftliches Kompetenzzentrum beraten und informieren wir die Bundesregierung und die deutsche Wirtschaft in allen geowissenschaftlichen und rohstoffwirtschaftlichen Fragen.

Einstellungsdatum: 01.09.2026

Anstellungsdauer: befristet bis 31.08.2029

Arbeitszeit: 100 % (auch teilzeitgeeignet)

Eingruppierung: E 13 TV EntgO Bund

Bewerbungsfrist: 06.07.2026

Standort: Hannover

Ausschreibungsnummer: B 56/26 (B2.4)

Keyword: BioPlat

Aufgabenschwerpunkte

Die Aufgaben dienen der Qualifizierung

- Organisation und Durchführung von Probenahmekampagnen im Gelände (u.a. jeweils 1-2-wöchige Aufenthalte in Finnland, Brasilien und im südlichen Afrika)
- Eigenständige Durchführung, Auswertung und Interpretation geochemisch-mineralogischer Untersuchungen von Erzen, Böden, Gesteinen und Laugungslösungen mittels hochmoderner Analyseverfahren (u.a. RFA, Mikrosonde, REM, ICP-MS/MS, ICP-OES, Lichtmikroskopie) inkl. notwendiger nasschemischer Probenaufbereitung (u.a. Schmelz- und Säureaufschlüsse und Ionenaustauschverfahren)
- Koordination und Durchführung der Lösungs- und Feststoffrückstandsanalytik mit den Verbundpartnern
- Darstellung der Ergebnisse in Berichten, Anfertigung von Publikationen (u.a. in Fachzeitschriften mit peer-review Verfahren) sowie Präsentation und Publikation der Ergebnisse auf Statusseminaren und Fachtagungen

Sie bringen mit

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) in der Fachrichtung Geowissenschaften, Chemie, (Hydro-)Metallurgie oder vergleichbar.

- Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz für die Laufzeit des Vertrages (bitte füllen Sie das Formular zur Abfrage von Vorzeiten aus und legen es Ihrer Bewerbung bei)
- Erfahrung in einem geowissenschaftlichen Labor mit Schwerpunkt Element- und/oder Mineralanalytik
- Erfahrungen bei Probennahmen im Gelände
- Erfahrung in der nasschemischen Aufbereitung und geochemischen Analyse von Boden-, Gesteins-, Sediment- und Erzproben sowie von wässrigen Lösungen
- Sehr gute Kenntnisse in der geochemischen und mineralchemischen/mineralogischen Analytik einschließlich Probenpräparation und Methodenanpassung
- Erfahrung in der Anwendung von MS Office Produkten

- Deutsch- und Englischkenntnisse vergleichbar Level C1 GeR sowie gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Bereitschaft für mehrwöchige Auslandsdienstreisen (ca. 2-3 pro Jahr)
- Teamfähigkeit sowie gute organisatorische Fähigkeiten
- Leistungsbereitschaft, Initiative und Belastbarkeit
- Bereitschaft, sich für den Umgang mit VS-NfD Vorgängen verpflichten zu lassen sowie -je nach Aufgabenbereich- ggf. Bereitschaft zur Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung nach SÜG

Wir wünschen uns von Ihnen

- Berufserfahrung bei einer (Bundes)Behörde oder einer Ressortforschungseinrichtung des Bundes
- Erfahrung in der Publikation in Fachzeitschriften (peer-reviewed)
- Kenntnisse in der Erzaufbereitung, insbesondere (Bio)Hydrometallurgie
- Kenntnisse in der Erzlagerstättenbildung (v.A. Platingruppenelemente und Gold)

Das bieten wir

- Eingruppierung nach **Entgeltgruppe 13 TV EntgO Bund**
- 30 Tage Jahresurlaub
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Jahressonderzahlung
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle
- Ein kontinuierliches Angebot an Fort- und Weiterbildung
- Je nach Aufgabenfeld ist mobiles Arbeiten möglich

Die BGR verfügt über ein Gesundheitsangebot, eine sehr gute öffentliche Verkehrsanbindung sowie kostenlose Parkplätze für ihre Mitarbeitenden.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Die BGR verfolgt zudem das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Weiterhin ist die BGR bestrebt, den Anteil der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Online-Bewerbung über www.interamt.de/ID=1458161 bis zum **06.07.2026**.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter www.bgr.bund.de. Telefonische Auskünfte erteilt **Frau Dr. habil. Elke Fries** unter der Telefonnummer 0511/643-2814.

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Falle einer Bewerbung bei der BGR können Sie der Datenschutzerklärung auf <https://www.bgr.bund.de/datenschutzerklaerung> entnehmen.